



Fraktionen im Rat der Stadt Herzogenrath

Herzogenrath, 27.01.2022

**An die Vorsitzende**  
**des Ausschusses für Kultur und Tourismus**  
**Frau Andrea Reichelt**



**An die Vorsitzende**  
**des Ausschusses für Bildung und Sport**  
**Frau Renate Gülpen**  
**im Hause**

### **Kinder- und Jugendförderung**

Sehr geehrte Frau Reichelt,  
sehr geehrte Frau Gülpen

Die Vereine in unserer Stadt leisten im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit seit vielen Jahren eine für unsere Gesellschaft unschätzbar wichtige Arbeit. Um diese Arbeit zu unterstützen, wird den Vereinen seit langem aus dem städtischen Haushalt ein jährlicher Zuschuss von 8.- € pro förderfähigem Jugendlichen ausgezahlt.

Die Corona-Pandemie hat auch die Vereine schwer getroffen. Die Jugendarbeit konnte, wenn überhaupt, nur unter erheblich erschwerten Bedingungen durchgeführt werden. Aus diesem Grund wurde im Haushaltsjahr 2021 der städtische Zuschuss einmalig auf 18.-€ pro Jugendlichen erhöht.

Aufgrund der prekären Haushaltslage wäre eine dauerhafte Zusage für eine Förderung auf diesem Niveau unseriös.

Wir müssen allerdings bedauerlicherweise feststellen, dass die coronabedingten Einschränkungen bei vielen Vereinen auch zu Verlusten an Betreuern wie an jugendlichen Mitgliedern geführt hat. Demzufolge stehen die Vereine bei der künftigen Jugendarbeit vor einer neuen Herausforderung. Daher ist eine Unterstützung durch die Stadt, die den Vereinen Planungssicherheit gibt, wichtiger denn je.

Wir halten es für dringend geboten, trotz der unsicheren Haushaltslage die jährliche Zuwendung dauerhaft von 8.-€ auf 10.-€ pro förderfähigem Jugendlichen zu erhöhen und beantragen, in den Ausschüssen die entsprechenden Beschlüsse zu fassen.

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Goebbels

Vorsitzender

SPD-Fraktion



Dr. Bernd Fasel

Vorsitzender

Bündnis90/die Grünen